

Inhaltsübersicht

Vorwort.....	V
Inhaltsübersicht.....	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXVI
Literaturhinweise.....	XXXV
1. Teil Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts	1
1. Kapitel Rechtsbegriff und Rechtsordnung	1
2. Kapitel Rechtssubjekte und Rechtsobjekte.....	30
3. Kapitel Die rechtsgeschäftliche Willenserklärung	49
4. Kapitel Zum Vertragsabschluss	65
5. Kapitel Die Stellvertretung.....	83
6. Kapitel Die rechtliche Bedeutung der Zeit	97
2. Teil Schuldrecht – Allgemeiner Teil.....	102
1. Kapitel Allgemeines und zum Entstehen von Schuldverhältnissen	102
2. Kapitel Zum Schuldinhalt	109
3. Kapitel Leistungsstörungen	137
4. Kapitel Zur Beendigung von Schuldverhältnissen	162
3. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die vertraglichen Schuldverhältnisse	173
1. Kapitel Grundlegendes	173
2. Kapitel Veräusserungsverträge	175
3. Kapitel Gebrauchsüberlassungsverträge	180
4. Kapitel Dienstleistungsverträge	183
5. Kapitel Sicherungsverträge	191
6. Kapitel Glücksverträge.....	194
7. Kapitel Gesellschaftsverträge.....	196
4. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die gesetzlichen Schuldverhältnisse	199
1. Kapitel Grundlegendes	199
2. Kapitel Schadenersatzrecht	199
3. Kapitel Bereicherungsrecht.....	217
4. Kapitel Geschäftsführung ohne Auftrag	221
5. Kapitel Gläubigeranfechtung	223
5. Teil Sachenrecht.....	226

1. Kapitel Grundsätzliches	226
2. Kapitel Besitz.....	228
3. Kapitel Eigentum	229
4. Kapitel Pfandrecht.....	240
5. Kapitel Weitere beschränkt dingliche Rechte	244
6. Teil Familienrecht	247
1. Kapitel Grundsätzliches	247
2. Kapitel Eherecht	247
3. Kapitel Eingetragene Partnerschaft.....	257
4. Kapitel Kindschaftsrecht	261
7. Teil Erbrecht	269
1. Kapitel Grundsätzliches	270
2. Kapitel Gesetzliche Erbfolge	274
3. Kapitel Gewillkürte Erbfolge	277
4. Kapitel Pflichtteilsrecht	280
<i>Stichwortverzeichnis.....</i>	285

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>Inhaltsübersicht</i>	VII
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	IX
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XXVI
<i>Literaturhinweise</i>	XXXV
1. Teil Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts	1
1. Kapitel Rechtsbegriff und Rechtsordnung	1
I. Grundlegendes	1
A. Rechtsordnung und subjektives Recht.....	1
B. Recht und andere Verhaltensordnungen.....	2
C. Entstehungsquellen des Rechts	2
D. Erkenntnisquellen des Rechts.....	3
II. Einteilung der Rechtsordnung nach Rechtsgebieten	5
A. Grundlegendes	5
B. Materielles und formelles Recht.....	5
C. Allgemeines Privatrecht und Sonderprivatrechte.....	6
1. Aufgaben und Bedeutung des Privatrechts	6
1.1. Grundlegendes	6
1.2. Zum Grundsatz der Privatautonomie	6
1.2.1. Abschlussfreiheit	6
1.2.2. Inhaltsfreiheit	6
1.2.3. Formfreiheit.....	7
1.2.4. Wahl der Rechtsordnung.....	9
1.2.5. Wahl des Gerichtsstandes.....	9
2. Dispositives und zwingendes Recht	9
3. Allgemeines Privatrecht	10
4. Sonderprivatrechte	11
D. Das „Internationale Privatrecht“	11
E. Abgrenzung des Privatrechts vom öffentlichen Recht.....	12
III. Zu den subjektiven Rechten	13
A. Zum Rechtsverhältnis.....	13
B. Zu den Arten von subjektiven Rechten	15

1. Grundsätzliches zur Einteilung von subjektiven Rechten	15
2. Absolute und relative Rechte	15
3. Herrschafts-, Forderungs- und Gestaltungsrechte.....	16
IV. Zur juristischen Tätigkeit.....	17
A. Zur Konfliktvermeidung und Konfliktlösung	17
B. Subsumtion eines Sachverhaltes unter einen Tatbestand	17
1. Tatbestand und Rechtsfolge.....	17
2. Zur Subsumtion eines Sachverhaltes	18
C. Einzeltatbestände und Generalklauseln	19
D. Zur Auslegung von Rechtsnormen	20
1. Grundlegendes	20
2. Die authentische Interpretation.....	21
3. Zu den gesetzlichen Auslegungsregeln	21
4. Zur Auslegung von Verträgen gem §§ 914 bis 916 ABGB	22
5. Gesetzliche Vermutungen und Zweifelsregeln	23
E. Zur Konkurrenz von Rechtsgrundsätzen	24
F. Analogie und teleologische Reduktion	27
1. Feststellung einer Rechtslücke	27
2. Schließung der Rechtslücke durch Analogie	28
3. Feststellung einer Überregelung	29
4. Beseitigung der Überregelung durch teleologische Reduktion	29
G. Forderungen <i>de lege ferenda</i>	29
2. Kapitel Rechtssubjekte und Rechtsobjekte.....	30
I. Rechtssubjekte	30
A. Grundlegendes	30
B. Natürliche Person (der Mensch)	30
1. Zur Rechtsfähigkeit des Menschen	30
2. Zur Handlungsfähigkeit des Menschen im Allgemeinen	31
3. Die Geschäftsfähigkeit des Menschen	31
3.1. Allgemeines	31
3.2. Das Alter als Maßgröße	32
3.2.1. Personen unter 7 Jahren	32
3.2.2. Personen zwischen 7 und 14 Jahren	33
3.2.3. Personen zwischen 14 und 18 Jahren	34

3.2.4. Personen über 18 Jahre.....	35
3.3. Psychisch kranke oder geistig behinderte volljährige Personen.....	35
4. Zur Deliktsfähigkeit des Menschen	36
C. Juristische Person	37
1. Zur Rechtsfähigkeit der juristischen Person.....	37
2. Zur Geschäftsführung und Vertretung durch ihre Organe.....	39
3. Zur Deliktsfähigkeit von juristischen Personen.....	39
II. Rechtsobjekte	40
A. Zum weiten Sachbegriff des ABGB und zu Tieren.....	40
B. Zu den unterschiedlichen Sachen	40
III. Exkurs: Öffentliche Register	42
A. Grundlegendes.....	42
B. Firmenbuch	43
1. Zum Aufbau des Firmenbuchs.....	43
2. Publizität des Firmenbuchs	44
C. Grundbuch.....	46
1. Zum Aufbau des Grundbuchs.....	46
2. Publizität des Grundbuchs.....	49
3. Kapitel Die rechtsgeschäftliche Willenserklärung	49
I. Grundsätzliches zum Rechtsgeschäft	49
A. Grundlegendes.....	49
B. Zu den Arten von Rechtsgeschäften	50
1. Ein- und mehrseitige Rechtsgeschäfte	50
2. Entgeltliche und unentgeltliche Rechtsgeschäfte	50
3. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte.....	51
II. Zur Erklärung des rechtsgeschäftlichen Willens	52
A. Grundlegendes.....	52
B. Zur Auslegung von Willenserklärungen	52
1. Allgemeines	52
2. Zum maßgeblichen objektiven Erklärungswert der Äußerung	53
3. „Ergänzende Vertragsauslegung“ und Ermittlung des „hypothetischen Parteiwillens“	53
4. Zur Konversion von unzulässigen Willenserklärungen.....	54
C. Schweigen hat keinen Erklärungswert	54
D. Zu den Arten von Willenserklärungen	55

1. Ausdrückliche und konkludente Willenserklärung	55
2. Empfangsbedürftige und annahmebedürftige Willenserklärung	56
E. Zur freien Willensabgabe	57
1. Grundlegendes	57
2. Drohung	57
3. List	58
4. Irrtum	58
4.1. Grundlegendes	58
4.2. Arten des Irrtums	59
4.2.1. Grundlegendes	59
4.2.2. Motivirrtum	59
4.2.3. Erklärungsirrtümer	60
4.2.4. Geschäftsirrtümer im engeren Sinn	61
4.3. Zur Anfechtung des Vertrages wegen Irrtums	61
F. Zur Ernstlichkeit von Willenserklärungen	62
1. Grundsätzliches	62
2. Zum Inhalts- und Bindungswillen bei Willenserklärungen	63
3. Zum Schein- und zum Umgehungsgeschäft	64
G. Zur Bestimmbarkeit von Willenserklärungen	64
4. Kapitel Zum Vertragsabschluss	65
I. Grundlegendes	65
A. Zu den Voraussetzungen eines Vertragsabschlusses	65
B. Vertrag und Punktation sowie Abgrenzung zum Vorvertrag	66
II. Angebot und Annahme	67
A. Angebot	68
B. Annahme des Angebots	69
III. Zur Möglichkeit und Erlaubtheit des Vertragsinhalts	71
A. Objektive Möglichkeit des Vertragsinhalts	71
1. Grundlegendes und zu den verschiedenen Arten der Unmöglichkeit	71
2. Rechtlich Unmögliches und faktisch Absurdes	71
3. Schlichte objektive anfängliche Unmöglichkeit	72
B. Erlaubtheit des Vertragsinhalts	73
1. Verstoß gegen ein gesetzliches Verbot	73
2. Verstoß gegen die guten Sitten	73
3. Zur Nichtigkeit und Vernichtbarkeit (Anfechtung) von Verträgen	74

4. Fälle gravierender Inäquivalenz des Vertragsinhalts	75
4.1. Wucher	75
4.2. Verkürzung über die Hälfte (<i>laesio enormis</i>)	76
IV. Vertragsabschluss unter Verwendung von AGB	77
A. Grundlegendes und Funktion der AGB	77
B. Zur Vereinbarung der AGB	78
C. Zur Geltungskontrolle der AGB	79
1. Überraschende nachteilige Klauseln gem § 864a ABGB	79
2. Sich widersprechende und mehrdeutige Bestimmungen gem § 915 ABGB	79
3. Unklare und unverständliche Bestimmungen gem § 6 Abs 3 KSchG	80
D. Zur Inhaltskontrolle der AGB	80
1. Gröblich benachteiligende Nebenabreden gem § 879 Abs 3 ABGB	80
2. Unzulässige Vertragsbestandteile gem § 6 Abs 1 und 2 KSchG	81
E. Zur Verbandsklage auf Unterlassung gem § 28 KSchG	82
5. Kapitel Die Stellvertretung.....	83
I. Grundlegendes	83
A. „Wer handelt, handelt für sich selbst“	83
B. Zum Stellvertreter und zu den Voraussetzungen einer gültigen Stellvertretung.....	83
C. Mittelbare und unmittelbare Stellvertretung	85
D. Vollmacht – Ermächtigung versus Auftrag	86
E. Stellvertretungsfeindliche Rechtsgeschäfte	86
F. Abgrenzung zum Boten, Treuhänder, Vermittler und zu den gesetzlichen Interessenvertretungen	87
II. Zur Begründung der Stellvertretung	88
A. Begründungsarten der Vertretungsmacht.....	88
B. Zur gesetzlich vermuteten Stellvertretung	89
III. Zum Umfang der Vollmacht	90
A. Vollmachten des ABGB: Einzel-, Gattungs- und Generalvollmacht	90
B. Spezialvollmachten des UGB.....	91
1. Zur Bedeutung einer Formalvollmacht	91
2. Prokura	91
3. Handlungsvollmacht	92
IV. Zum Erlöschen der Vollmacht	93
A. Grundlegendes	93

B. Zum Fortwirken erloschener Vollmachten	93
1. Zum Fortwirken gegenüber Geschäftspartnern.....	93
2. Zum Fortwirken bei Geschäften, die keinen Aufschub dulden	93
3. Fortwirken aufgrund des Vertrauens auf den Firmenbuchstand (§ 15 Abs 1 UGB).....	94
V. Fälle ungültiger Stellvertretung	95
A. Insichgeschäft.....	95
B. Vertretung ohne (ausreichende) Vertretungsmacht	95
6. Kapitel Die rechtliche Bedeutung der Zeit	97
I. Grundlegendes und zur Zeitrechnung.....	97
II. Verjährung	98
A. Grundlegendes.....	98
B. Zu den Verjährungsfristen.....	99
C. Zur Hemmung und Unterbrechung der Verjährung	99
III. Ersitzung	100
IV. Verschweigung und Verwirkung	101
2. Teil Schuldrecht – Allgemeiner Teil	102
1. Kapitel Allgemeines und zum Entstehen von Schuldverhältnissen	102
I. Grundlegendes zum Schuldverhältnis.....	102
II. Begründung von Schuldverhältnissen.....	103
A. Grundlegendes	103
B. Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse	104
C. Gesetzliche Schuldverhältnisse	104
D. Mischformen	104
1. Vorvertraglicher Kontakt (<i>culpa in contrahendo</i>)	104
2. Nachvertragliche Pflichten	105
III. Mehrheit von Berechtigten und Verpflichteten	106
A. Grundlegendes	106
B. Geteilte Schuldverhältnisse.....	106
C. Gesamtschuldverhältnisse	107
D. Gesamthandschuldverhältnisse.....	107
E. Gespaltene Schuldverhältnisse	108
F. Verträge zugunsten und zulasten Dritter	108
2. Kapitel Zum Schuldinhalt	109

I. Zur geschuldeten Leistung	109
A. Grundlegendes	109
B. Zur Bestimmung bzw Bestimmbarkeit des Schuldinhalts	110
C. Ziel- und Dauerschuldverhältnisse	110
D. Sach- und Geldschulden	112
1. Gattungs- und Speziesschulden	112
2. Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis	113
3. Geldschulden	114
E. Leistungszeit und Leistungsort	115
1. Zug-um-Zug-Prinzip	115
2. Zur Leistungszeit	116
3. Zum Leistungsort	117
F. Bedingungen	119
1. Grundlegendes	119
2. Zu den verschiedenen Arten von Bedingungen	119
G. Vereinbarungen über die Verstärkung oder Verringerung der Bindungsintensität von Schuldversprechen	121
1. Abreden zur Verstärkung der Bindungsintensität	121
1.1. Angeld	121
1.2. Vertragsstrafe	122
2. Abreden zur Verringerung der Bindungsintensität	122
2.1. Reugeld	122
2.2. Ausstiegsoption	123
II. Nachträgliche Änderung des Vertrages	123
A. Änderung des Schuldinhalts	123
1. Schlichte Schuldänderung	124
2. Neuerungsvertrag (Novation)	124
3. Feststellungsverträge	125
3.1. Vergleich	125
3.2. Konstitutives Anerkenntnis	126
B. Änderung bei den Vertragspartnern	126
1. Vertragsübernahme	127
1.1. Rechtsgeschäftliche Vertragsübernahme	127
1.2. Gesetzliche Vertragsübernahme	127
1.2.1. Fälle der gesetzlichen Vertragsübernahme	127

1.2.2. Vertragsübernahme beim Erwerb eines Unternehmens gem § 38 Abs 1 UGB.....	128
2. Übernahme von Forderungen	129
2.1. Gläubigerbeitritt	129
2.2. Gläubigerwechsel	129
2.2.1. Rechtsgeschäftliche Zession (Forderungsabtretung).....	129
2.2.2. Forderungseinlösung gem § 1422 f ABGB.....	132
2.2.3. Fälle der gesetzlichen Zession	132
3. Übernahme von Schulden	133
3.1. Schuldbeitritt.....	133
3.1.1. Zum rechtsgeschäftlichen und gesetzlichen Schuldbeitritt	133
3.1.2. Haftung beim Erwerb eines Vermögens oder Unternehmens gem § 1409 ABGB	133
3.1.3. Haftung beim Erwerb eines Unternehmens gem § 38 Abs 4 UGB... .	134
3.1.4. Haftung für Abgaben gem § 14 BAO	134
3.1.5. Haftung für Sozialversicherungsbeiträge gem § 67 Abs 4 ASVG.....	135
3.2. Schuldnerwechsel.....	135
4. Sonderfall: Erfüllungsübernahme	136
5. Exkurs: Die Anweisung	136
3. Kapitel Leistungsstörungen.....	137
I. Grundlegendes	137
II. Nachträgliche Unmöglichkeit der Leistung	137
A. Vom Schuldner zu vertretendes Unmöglichwerden der Leistung.....	138
B. Vom Gläubiger zu vertretendes Unmöglichwerden der Leistung	139
C. Zum zufälligen Unmöglichwerden der Leistung gem § 1447 ABGB.....	140
III. Verzug.....	140
A. Schuldner- bzw Leistungsverzug	141
1. Objektiver Schuldnerverzug	141
1.1. Leistungsverzug beim „einfachen Zeitgeschäft“	141
1.2. Leistungsverzug beim Fixgeschäft.....	142
1.3. Zahlungsverzug	143
2. Subjektiver Schuldnerverzug	144
B. Gläubiger- bzw Annahmeverzug	144
IV. Gewährleistung	146
A. Grundlegendes	146
1. Funktion und Rechtsgrundlagen der Gewährleistung	146

2. Zur Leistung eines Aliuds	148
3. Zum maßgebenden Zeitpunkt für den Mangel	148
4. Mangelschäden und Mangelfolgeschäden	149
5. Zum Ausschluss der Gewährleistung.....	150
B. Zu den Arten von Mängeln.....	151
1. Sach- und Rechtsmängel	151
2. Offenkundige, offene und verdeckte Mängel.....	152
3. Beachtliche und unbeachtliche Mängel.....	153
4. Behebbare und nicht behebbare Mängel	153
5. Geringfügige und nicht geringfügige Mängel.....	153
6. Qualitäts- und Quantitätsmängel.....	154
C. Zur Beseitigung der Mängel	154
1. Grundlegendes	154
2. Primäre Gewährleistungsbehelfe	155
3. Sekundäre Gewährleistungsbehelfe	156
4. Ergänzende Regelungen für das Verbrauchergeschäft	156
4.1. Grundlegendes	156
4.2. Zum Erfüllungsort der Verbesserung (§ 8 KSchG).....	157
4.3. Zur Einschränkung des Gewährleistungsrechts für Verbraucher (§ 9 KSchG)	157
4.4. Gewährleistung bei Montagefehlern (§ 9a KSchG).....	157
4.5. Zur vertraglichen Garantie (§ 9b KSchG).....	158
D. Zur Verjährung des Gewährleistungsanspruchs	159
1. Die Fristen des § 933 ABGB	159
2. Besonderheiten für Unternehmer	159
2.1. Zur Rügeobliegenheit gem §§ 377 f UGB	159
2.2. Zum „Händlerregress“ gem § 933b ABGB.....	160
V. Verletzung vertraglicher Nebenleistungspflichten	161
A. Grundlegendes	161
B. Zum Rücktritt bei Zielschuldverhältnissen.....	161
C. Zur Kündigung bei Dauerschuldverhältnissen	162
D. Zum Anspruch auf Schadenersatz.....	162
4. Kapitel Zur Beendigung von Schuldverhältnissen	162
I. Grundlegendes	162
II. Vertragsgemäße Beendigung des Schuldverhältnisses.....	163
A. Erfüllung	163

B. Hinterlegung bei Gericht oder Sequester	164
C. Aufrechnung (Kompensation)	165
1. Voraussetzungen einer Aufrechnung.....	165
2. Exkurs: Das Kontokorrent.....	167
D. Verzicht	168
III. Besondere Formen der Beendigung	168
A. Einvernehmliche Beendigung	168
B. Einseitige Beendigung	168
1. Rücktritt vom Vertrag.....	169
2. Kündigung.....	169
3. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die vertraglichen Schuldverhältnisse	173
1. Kapitel Grundlegendes	173
I. Zur Vertragsfreiheit	173
II. Die wichtigsten Vertragstypen	174
2. Kapitel Veräußerungsverträge	175
I. Grundlegendes	175
II. Kaufvertrag	176
A. Allgemeines	176
B. Vereinbarung eines „Eigentumsvorbehalts“	177
III. Tauschvertrag	179
IV. Schenkungsvertrag	180
3. Kapitel Gebrauchsüberlassungsverträge	180
I. Grundlegendes	180
II. Miet- und Pachtvertrag (Bestandverträge)	181
III. Leihvertrag	181
IV. Darlehens- und Kreditvertrag	182
4. Kapitel Dienstleistungsverträge	183
I. Grundlegendes	183
II. Werkvertrag	184
A. Grundlegendes	184
B. Zum Kostenvoranschlag	185
III. Auftrag (Bevollmächtigungsvertrag)	186
IV. Verwahrungsvertrag	187
A. Grundlegendes zur Verwahrung einer fremden Sache	187

B. Zur „Gastwirtehaftung“	188
V. Arbeitsvertrag	189
5. Kapitel Sicherungsverträge	191
I. Grundlegendes	191
II. Bürgschaft.....	191
III. Garantievertrag	192
IV. Pfandbestellungsvertrag	193
6. Kapitel Glücksverträge.....	194
I. Grundlegendes	194
II. Leibrentenvertrag.....	194
III. Versicherungsvertrag	195
7. Kapitel Gesellschaftsverträge.....	196
I. Grundlegendes	196
II. Zum <i>numerus clausus</i> der Gesellschaftsformen	196
III. Die ideale Gesellschaftsform.....	197
4. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die gesetzlichen Schuldverhältnisse	199
1. Kapitel Grundlegendes	199
2. Kapitel Schadenersatzrecht	199
I. Grundlegendes	199
II. Zum Begriff des Schadens	201
A. „Realer“ Schaden und Wiederherstellung des schadensfreien Zustandes	201
B. Zum Ersatz von „Vermögensschäden“.....	202
C. Zum Ersatz „ideeller“ (immaterieller) Schäden.....	203
III. Systeme des Schadenersatzrechts	204
A. Grundlegendes	204
B. Verschuldenshaftung	205
1. Grundlegendes	205
2. Vorliegen eines Schadens.....	205
3. Kausalität des Verhaltens des Schädigers	206
4. Rechtswidrigkeit des Verhaltens des Schädigers	207
4.1. Rechtswidrigkeit und die Lehre vom Schutzzweck der Norm	207
4.2. Notwehr und Notstand	208
5. Verschulden.....	209
5.1. Zum Vorsatz und zu den Formen der Fahrlässigkeit	209
5.2. Zur Beweislast beim Verschulden	210

6. Zur Haftung eines Geschäftsherrn für seine Gehilfen.....	210
7. Zur Haftung mehrerer Schädiger.....	212
8. Zur Haftung bei Mitverschulden des Geschädigten.....	212
C. Gefährdungshaftung	213
1. Grundlegendes	213
2. Übersicht der einschlägigen Einzeltatbestände	213
2.1. Ansätze im ABGB	213
2.2. Tatbestände einer Gefährdungshaftung in Sondergesetzen	214
D. Zur „Produkthaftung“ nach dem PHG	215
E. Eingriffshaftung	216
1. Grundlegendes	216
2. Notstand gem § 1306a ABGB:	216
3. Immissionen durch behördlich genehmigte Betriebsanlagen gem § 364a ABGB:.....	216
3. Kapitel Bereicherungsrecht.....	217
I. Grundlegendes	217
II. Leistungskonditionen	218
A. Grundlegendes	218
B. Zu den einzelnen Konditionen.....	218
1. Rückforderung wegen irrtümlicher Zahlung einer Nichtschuld gem § 1431 ABGB.....	218
2. Rückforderung wegen nachträglichen Wegfalls des Leistungszwecks gem § 1435 ABGB.....	218
3. Rückforderung wegen Nichteintritts des erwarteten Erfolges in Analogie zu § 1435 ABGB	219
4. Rückforderung wegen relevanten Willensmangels gem § 877 ABGB	219
5. Rückforderung wegen ungerechten oder verwerflichen Grundes gem § 1174 Abs 1 Satz 3 ABGB	219
III. Verwendungsansprüche.....	220
A. Grundsätzliches	220
B. Zu den einzelnen Ansprüchen.....	220
1. Verwendungsanspruch gem § 1041 ABGB.....	220
2. Verwendungsanspruch gem § 1042 ABGB.....	220
3. Verwendungsanspruch gem § 1043 ABGB.....	221
4. Kapitel Geschäftsführung ohne Auftrag	221
I. Grundlegendes	221

II. Zu den Fällen der GoA	222
A. GoA im Notfall (§ 1036 ABGB)	222
B. „Nützliche“ GoA (§ 1037 ABGB)	222
C. Unerlaubte GoA (§§ 1038 und 1040 ABGB)	222
5. Kapitel Gläubigeranfechtung	223
I. Grundlegendes	223
II. Anfechtung ohne Insolvenz und in der Insolvenz des Schuldners	223
III. Zu den Arten der Anfechtung	224
A. Absichtsanfechtung (§ 2 Z 1 bis 3 AnfO; § 28 Z 1 bis 3 IO)	224
B. Anfechtung wegen Vermögensverschleuderung (§ 2 Z 4 AnfO; § 28 Z 4 IO)	224
C. „Schenkungsanfechtung“ (§ 3 AnfO; § 29 IO)	224
D. Anfechtung wegen Begünstigung einzelner Gläubiger (§ 30 IO)	225
E. Anfechtung wegen Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit (§ 31 IO)	225
5. Teil Sachenrecht	226
1. Kapitel Grundsätzliches	226
I. Aufgaben und Grundsätze des Sachenrechts	226
II. Zu den verschiedenen Arten von Sachen	227
2. Kapitel Besitz	228
I. Innehabung und Besitz	228
II. Zur Besitzstörungsklage und zur Klage aus dem vermuteten Eigentum	229
III. Zur Ersitzung	229
3. Kapitel Eigentum	229
I. Zum Begriff des Eigentums	229
II. Beschränkungen des Eigentums	230
A. Grundlegendes	230
B. Einschränkungen gegenüber Dritten	230
1. Nachbarschaftsrechte	230
1.1. Ortsunübliche Einwirkungen und störende Pflanzen	230
1.2. Immissionen durch behördlich genehmigte Betriebsanlagen	231
C. Öffentlich-rechtliche Beschränkungen	232
III. Zu den Arten des Eigentums	232
A. Alleineigentum	232
B. Miteigentum zu ideellen Anteilen	232
C. Wohnungseigentum	233

D. Gesamthandeigentum	234
IV. Zum Erwerb des Eigentums	234
A. Grundsätzliches	234
B. Derivativer Eigentumserwerb	234
C. Originärer Eigentumserwerb	235
D. Sonderfälle des Eigentumserwerbs	235
E. Eigentumserwerb vom Nichtberechtigten	237
1. Erwerb vom Nichtberechtigten bei beweglichen Sachen gem § 367 ABGB	237
2. Sonstige Fälle des Eigentumserwerbs vom Nichtberechtigten	238
V. Zum Schutz des Eigentums	238
4. Kapitel Pfandrecht	240
I. Grundlegendes	240
II. Prinzipien des Pfandrechts	240
III. Zum Erwerb des Pfandrechts	241
A. Grundlegendes	241
B. Gesetzliche Pfandrechte	242
IV. Rechte und Pflichten des Pfandgläubigers	242
A. Grundlegendes	242
B. Zur Pfandverwertung	243
1. Gerichtliche Pfandverwertung	243
2. Außergerichtliche Pfandverwertung	243
3. Verwertung bei Liegenschaften	244
5. Kapitel Weitere beschränkt dingliche Rechte	244
I. Dienstbarkeiten (Servitute)	244
II. Reallast	245
III. Baurecht	245
IV. Superädifikat	246
6. Teil Familienrecht	247
1. Kapitel Grundsätzliches	247
2. Kapitel Ehrerecht	247
I. Grundlegendes	247
A. Die Ehe als Vertrag	247
B. Zur Eheschließung	247
II. Rechtswirkungen der Ehe	248

A. Ehename (§ 93 ABGB)	248
B. Eheliche Lebensgemeinschaft (§ 90 ABGB).....	249
C. Unterhalt während der Ehe (§ 94 ABGB).....	250
D. Gemeinsame Haushaltsführung (§§ 95 f ABGB).....	250
E. Mitwirkung im Erwerb des Ehepartners (§ 90 Abs 2 ABGB)	250
III. Zum Ehegüterrecht.....	251
IV. Nichtigkeits- und Aufhebungsgründe einer Ehe	251
A. Grundsätzliches.....	251
B. Nichtigkeitsgründe bei der Ehe	252
C. Aufhebung der Ehe infolge Willensmängel.....	252
V. Zur Scheidung der Ehe	253
A. Zu den Arten der Scheidung.....	253
1. Grundlegendes	253
2. Die einvernehmliche Scheidung (§ 55a EheG)	254
3. Scheidung wegen Verschuldens (§ 49 EheG)	254
4. Scheidung wegen Auflösung der häuslichen Gemeinschaft (§ 55 EheG)	255
B. Zu den Rechtsfolgen der Scheidung.....	255
1. Grundsätzliches	255
2. Zu den Unterhaltsansprüchen.....	255
3. Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens nach Billigkeit (§§ 81 ff EheG)	256
3. Kapitel Eingetragene Partnerschaft.....	257
I. Grundlegendes	257
A. Die EP als Vertrag	257
B. Begründung der EP	257
II. Rechtswirkungen der EP	258
III. Auflösung der EP	258
4. Kapitel Kindschaftsrecht.....	261
I. Rechte zwischen Eltern und Kindern.....	261
A. Grundlegendes	261
1. Gegenseitiger Beistand und Achtung.....	261
2. Das Kindeswohl als leitender Gesichtspunkt	261
3. Persönlicher Kontakt zum Kind	262
B. Abstammung des Kindes	262

C. Zum Namen des Kindes	263
D. Zur Annahme an Kindesstatt (Adoption)	264
II. Inhalt des Kindschaftsverhältnisses	265
A. Obsorge für das Kind	265
1. Zur Obsorge und zur grundsätzlichen Zuständigkeit der Eltern	265
2. Zur Übertragung der Obsorge auf Pflegeeltern	268
B. Unterhaltsanspruch des Kindes	268
7. Teil Erbrecht	269
1. Kapitel Grundsätzliches	270
I. Erbrecht im objektiven und subjektiven Sinn	270
II. Grundsätze des Erbrechts	270
III. Erbe, Ersatzerbe und Nacherbe	271
IV. Das Legat	272
V. Das Verlassenschaftsverfahren im Überblick	273
A. Vom Erblasser zum Ruhenden Nachlass	273
B. Von der Erbantrittserklärung zur Einantwortung	273
2. Kapitel Gesetzliche Erbfolge	274
I. Gesetzliches Erbrecht der Verwandten	274
II. Gesetzliche Ansprüche des Ehegatten bzw des eingetragenen Partners	276
A. Gesetzliches Erbrecht	276
B. Vorausvermächtnis	276
C. Unterhaltsanspruch gegen die Erben	277
3. Kapitel Gewillkürte Erbfolge	277
I. Die letztwillige Verfügung (Testament)	277
A. Grundlegendes	277
B. Formen eines gültigen Testaments	278
II. Zum Erbvertrag	279
4. Kapitel Pflichtteilsrecht	280
I. Grundlegendes	280
A. Zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten	280
B. Zur Pflichtteilsminderung gem § 773a ABGB	281
II. Ausnahmen vom Pflichtteilsrecht	281
A. Vereinbarung eines Erbverzichtes	281
B. Vorliegen eines Enterbungsgrundes	283

<i>Stichwortverzeichnis</i>	285
-----------------------------------	-----